

# Frontalunterricht=Erfolg (vor allem für die Schwächeren)

Beitrag von „CKR“ vom 19. Dezember 2012 15:40

[Zitat von unter uns](#)

Und wenn wir fremdevaluiert werden, sitzt jemand mit Uhr drin und misst die Länge der Gruppenarbeitsphasen.

Wenn dann daraus gefolgert wird, dass ein Unterricht gut ist, je länger die Gruppenarbeitsphase ist, dann wäre das allerdings skandalös. Hier wird Unterricht offensichtlich dann als gut bewertet, wenn der Prozess bestimmten Kriterien entsprechend gestaltet wird. Unterricht kann man aber auch seinem Ergebnis bewerten, als dem, was dabei rumkommt. Ich finde Andreas Helmkes Buch 'Unterrichtsqualität' als aktuell eines der besten, verständlichsten und auch realistischsten in seiner Sichtweise auf Bedingungs- und Gelingensfaktoren für erfolgreichen Unterricht. Auch sind die darin enthaltenen Aussagen sehr viel differenzierter, als sie z.B. in der Presse dargestellt werden. Letzlich geht es darum, die potentiellen Wirkungen der eigenen Handlungen zu kennen und gezielt umzusetzen.

Gruß